

Übungsblatt Nr. 4

Abgabe bis Donnerstag, 22.11.2012, 11:15 Uhr

Aufgabe 4.1: Ladungsdichte und Stromdichte

Die Ladungsdichte und Stromdichte einer Ansammlung von n Punktteilchen mit Ladungen q_i mit den Bahnkurven $\vec{x}_i(t)$ und Geschwindigkeiten $\vec{v}_i(t)$ sind durch folgende Ausdrücke gegeben:

$$\rho_{\text{Teilchen}}(\vec{x}, t) = \sum_i q_i \delta^3(\vec{x} - \vec{x}_i(t)), \quad \vec{j}_{\text{Teilchen}}(\vec{x}, t) = \sum_i q_i \vec{v}_i(t) \delta^3(\vec{x} - \vec{x}_i(t)).$$

- a) Betrachten Sie ein kleines Volumen ΔV in dem sich ΔN Punktteilchen mit gleicher Ladung q befinden. Die mittlere Stromdichte \vec{j} , die mittlere Ladungsdichte ρ und die mittlere Geschwindigkeit \vec{v} sind definiert als

$$\begin{aligned} \vec{j}(\Delta V) &:= \frac{1}{\Delta V} \int_{\Delta V} d^3x \vec{j}_{\text{Teilchen}}(\vec{x}, t), & \rho(\Delta V) &= \frac{1}{\Delta V} \int_{\Delta V} d^3x \rho_{\text{Teilchen}}(\vec{x}, t) \\ \vec{v}(\Delta V) &= \frac{1}{\Delta N} \sum_{\Delta V} \vec{v}_i(t), \end{aligned}$$

wobei die Summe in der Definition von $\vec{v}(\Delta V)$ über alle Teilchen im Volumen ΔV läuft.

Zeigen Sie, dass die mittlere Stromdichte durch

$$\vec{j}(\Delta V) = \rho(\Delta V) \vec{v}(\Delta V)$$

gegeben ist.

- b) *Stationäre* Ströme sind dadurch definiert, dass die Ladungsdichte und die Stromdichte zeitlich konstant sind. Welche Konsistenzbedingung muss die Stromdichte im stationären Fall erfüllen?
- c) **(Hausaufgabe)** Geben Sie die Ladungs- und Stromdichte einer homogen geladenen Leiter-
schleife mit Gesamtladung Q und Radius R an, in der ein konstanter Strom I fließt. Ist der
Strom stationär? (2 Punkte)
- d) **(Hausaufgabe)** Eine Kugel vom Radius R , auf deren Oberfläche die Ladung Q gleichmäßig
verteilt ist, rotiere mit konstanter Winkelgeschwindigkeit $\vec{\omega}$ um eine Achse durch den Kugel-
mittelpunkt. Geben Sie die Ladungsdichte und die Stromdichte an. (2 Punkte)

Aufgabe 4.2: Rotationssymmetrische Ladungsverteilung

Betrachten Sie eine rotationssymmetrische Ladungsverteilung, d.h. eine Ladungsdichte $\rho(r)$, die nur von $r = |\vec{x}|$ abhängt.

- a) Zeigen Sie unter Verwendung des Gauss'schen Satzes, dass das Elektrische Feld im Abstand r vom Zentrum der Ladungsverteilung durch folgenden Ausdruck gegeben ist (siehe Vorlesung):

$$\vec{E}(r) = \frac{4\pi}{r^2} \vec{e}_r \int_0^r dr' r'^2 \rho(r')$$

- b) **(Hausaufgabe)** Die rotationssymmetrische Ladungsverteilung habe nun ein Loch mit Radius r_0 (2 Punkte) um den Ursprung, d.h. $\rho(r) = 0$ für $r < r_0$. Geben Sie das Elektrische Feld im Inneren des Loches an.
- c) **(Hausaufgabe)** Betrachten Sie eine rotationssymmetrische Ladungsverteilung, die für $r > r_0$ (2 Punkte) verschwindet. Geben Sie das Elektrische Feld außerhalb der Ladungsverteilung an.
- d) **(Hausaufgabe)** Berechnen Sie das Elektrische Feld innerhalb einer homogen geladenen Kugel (2 Punkte) ($\rho(r) = \rho_0$ für $r < r_0$).